

Inhalt

Vorwort von Cécile Keller	7
I Grundsätzliche Gedanken und Klärungen	9
1 Matriarchat – was ist das?	9
2 Die drei Säulen patriarchaler Ideologie	22
3 Das Denken in patriarchalen und matriarchalen Gesellschaften Information – Wissen – Erkenntnis – Weisheit	38
Zwei kritische Analysen:	
4 Gab es eine matriarchale Gesellschaftsordnung in Chatal Hüyük? Eine kritische Analyse der jüngsten Argumentation zu diesem Thema	47
5 Matriarchale Altsteinzeit – patriarchale Jungsteinzeit? Kritische Bemerkungen zur neuesten Ideologie	53
6 Zur Entstehung des Patriarchats als Herrschaftsgesellschaft	62
II Weltbild, Magie und Erotik in matriarchalen Gesellschaften.	77
7 Eine matriarchale Sicht auf die Göttin	77
8 URANIA – Zeit und Raum der Sterne Zum Zeitbegriff matriarchaler Kulturen im Spiegel der modernen Physik.	88
9 Magie in matriarchalen Kulturen	100
10 Schamanismus und Matriarchat.	104
11 Tochter der Göttin, Schwester des Mannes Matriarchale Muster in den Zaubermärchen	115
12 Zur Erotik in matriarchalen Gesellschaften.	129

III	Matriarchale Kunst und Kultur.	141
13	Prinzipien matriarchaler Landschaftsformung und Baukunst.	141
14	Die neun Musen Archaischer Götterkult und Musik.	150
15	Matriarchale Ästhetik, ein ganzheitlicher Prozess.	160
IV	Matriarchatspolitik – auf dem Weg in eine Lebens Werte Gesellschaft.	169
16	Thesen zur Matriarchatsforschung und Matriarchatspolitik.	169
17	Die Macht von Frauen.	175
18	Mutter – Mutterschaft – Mütterlichkeit Was heißt das jenseits des Patriarchats?	183
19	Matriarchale Spiritualität und Politik.	195
20	Eine moderne matriarchale Gesellschaft – keine Utopie!.	202